Ressort: Sport

Doppelsieg für Germania List

Die Finals: Rugby

Hannover, 24.07.2026, 06:09 Uhr

GDN - Den Heimvorteil genutzt: Die 7er-Teams bei Frauen und Männern haben bei den Finals in Hannover die deutschen Meitschaftstitel für den SC Germania List errungen.

Auf zahlreiche Anhänger und lautstarke Unterstützung konnten sich die Rugby-Spieler und Spielerinnen des SC Germania List im Erika-Fisch-Stadion und auf der Sportanlage von Hannover 78 verlassen. Die Lister Frauen konnten sich bereits in der Vorrunde auf eine bärenstarke Abwehr verlassen. Die Gegner konnten gegen List keinen Punkt verbuchen. Der RC Mainz wurde zum Auftakt mit 17:0 bezwungen und auch der FC St. Pauli war beim 29:0-Sieg der Listerinnen chancenlos. Die Hamburgerinnen verloren auch ihre Partie gegen Mainz mit 7:26 und wurden nur Gruppenletzter.

Für List ging es im Halbfinale weiter gegen den TSV Handschuhsheim. Nach zweimal sieben Minuten entschieden die Niedersachsen die Partie mit 5:0 für sich. Im Finale wartete der SC Neuenheim auf die Lister Rugbyspielerinnen. Neuenheim hatte im Halbfinale dem Heidelberger RK beim 26:17 keine Chance gelassen. Im Endspiel setzte sich List nach einer 7:0-Pausenführung mit 12:7 durch, feierte mit den Fans den Titel. Rang drei ging an den Heidelberger RK, der den TSV Handschuhsheim mit 15:12 besiegte. Der FC St. Pauli musste sich nach einer 10:17-Niederlage gegen Münster Tourists mit Rang sieben begnügen.

Im Männerwettbewerb haben die Spieler des SC Germania List ihren Tiel verteidigt. In einer packenden Partie setzten sich die Lister Männer mit 17:12 gegen RG Heidelberg durch. Die hochklassige Begegnung blieb bis zum Schlusspfiff spannend. Im Halbfinale hatte sich List gegen den TSV Handschuhsheim mit 24:7 durchgesetzt. Heidelberg behielt deutlich mit 45:0 gegen den SC Frankfurt 1880 die Oberhand. Die Frankfurter setzten sich im Spiel um Platz drei gegen Handschhsheim mit 15:12 durch.

In der Vorrunde hatte List nichts anbrennen lassen. RK Heisenstamm wurde mit 40:5 und RK 03 Berlin mit 29:5 bezwungen. Das zweitee Team aus Hannover schaffte den Sprung in das Halbfinale nicht. Hannover 78 musste nach dem 22:0-Auftaktsieg gegen den Berliner SV das entscheidene Duell gegen den SC Frankfurt 1880 mit 5:14 verloren geben. Im Spiel um Platz fünf setzte sich Hannover 78 mit 26:17 gegen RK Heusenstamm durch.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-125569/doppelsieg-fuer-germania-list.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Hartmut Butt

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Hartmut Butt

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619